JETZT 90% BUNDES-FÖRDERUNG SICHERN

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

STRATEGISCHES VORGEHEN FÜR DIE WÄRMEPLANUNG VOR ORT

Der Wärmebereich gilt als „schlafender Riese" der Energiewende. Die Bereitstellung von Warmwasser, Raum- und Prozesswärme macht zusammen etwa die Hälfte der benötigten Endenergie aus. Doch die Fortschritte im Wärmesektor fallen bisher im Vergleich zum Stromsektor gering aus – die langen Investitionszyklen bei baulichen und auch technischen Maßnahmen in der Wärmeinfrastruktur bedingen die Trägheit der Wärmewende.

In Anbetracht der Tatsache, dass die heutigen Entscheidungen Auswirkungen bis weit in die Zukunft haben, ist der Handlungsbedarf im Wärmesektor enorm. Mit der Überarbeitung der Kommunalrichtlinie, die seit dem 1. November 2022 in Kraft ist, werden die Kommunen dabei vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) unterstützt, eine Grundlage für eine treibhausgasneutrale kommunale Wärmeversorgung zu schaffen.

Das Ergebnis der kommunalen Wärmeplanung ist eine auf die lokalen Voraussetzungen abgestimmte Wärmewende-Strategie, mit dem Ziel, den Energieverbrauch im Wärmesektor zu reduzieren und den verbleibenden Wärmebedarf durch Erneuerbare Energien zu decken. Dabei ist klar: Der Umbau der Wärmeversorgung hin zu Erneuerbaren Energien und Energieeffizienz ist mit erheblichen Anstrengungen verbunden. Doch die Vorteile rechtfertigen den finanziellen und organisatorischen Aufwand. Diese reichen vom aktiven Klimaschutz über eine regionale und lokale Wertschöpfung, eine kostengünstige und zukunftssichere Wärmeversorgung bis hin zu mehr Lebensqualität und Attraktivität für die Region.

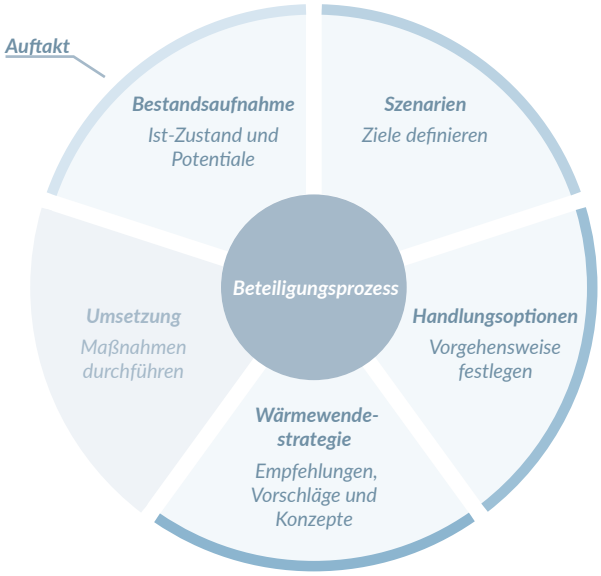
Instrumente der Wärmeplanung

- Finanzierung: Förderungen von Bund und Land, kommunale Anreizprogramme
- Planung & Organisation: Wärmekataster, Personalplanung und -organisation
- Rechtliches: Regulierungen z. B. durch Bebauungsplan und Flächennutzungsplan
- Kommunikation & Information: Öffentlichkeitsarbeit der Kommune
- Kooperation & Beteiligung: Aufbau von Klimaschutz-Netzwerken, Einbindung lokaler Akteure (Stadtwerke, Energieversorger u. a.)
- Technologien: Erneuerbare Energien-Anlagen, Energiespeicher, Abwärmenutzung u. a.

energielenker

ABLAUF DER KOMMUNALEN WÄRMEPLANUNG

Die Basis für eine erfolgreiche Wärmeplanung ist zunächst eine umfassende Bestandsaufnahme der bestehenden Wärmeversorgung, der lokalen Akteurslandschaft und der Potentiale für Energieeinsparungen und Erneuerbare Energien. Nur wenn die lokalen Gegebenheiten sorgfältig erfasst werden, können darauf aufbauend individuelle Zielsetzungen und lokal abgestimmte Lösungswege erarbeitet werden. Diese münden schließlich in einer kommunalen Wärmewende-Strategie, die der Kommune als Grundlage und Wegweiser für einen fortwährenden Entwicklungsprozess in Richtung einer klimaneutralen Wärmeversorgung dient.



UNSERE LEISTUNGEN FÜR IHRE WÄRMEPLANUNG

- Unterstützung bei der Prozessorganisation
- Bestandsaufnahme der kommunalen Wärmeinfrastruktur, der Wärmequellen und -senken sowie der Abwärmepotentiale
- Analyse der lokalen Akteurslandschaft
- Bedarfs- und Potentialanalyse
- Gestaltung eines kontinuierlichen Beteiligungsprozesses aller relevanten lokalen Akteure
- Beschreibung von Zielszenarien und Handlungsoptionen
- Definition von Vorranggebieten für verschiedene Wärmeversorgungslösungen (Wärmenetze/ dezentrale Versorgung)
- Erarbeitung von räumlich verorteten Umsetzungsplänen für prioritäre Fokusgebiete
- Erarbeitung eines Transformationspfades und Erstellung eines Maßnahmenkatalogs
- kommunale Wärmewende-Strategie mit Zeit- und Umsetzungsplan sowie Controlling-Konzept
- Unterstützung bei der Integration der Wärmewende-Strategie in weitere Fachplanungen
- Umsetzungsbegleitung

Ihre Vorteile

- Erfüllung der Fördervoraussetzungen der NKI
- eine umsetzungsorientiere kommunale Wärmeplanung
- Nutzung lokaler Synergien
- Aufbau eines Akteursnetzwerks
- strategische Planungs- und Entscheidungshilfe für die lokale energiepolitische Arbeit
- lokale Wertschöpfung und Attraktivitätssteigerung der Region

Unsere Referenzen

- Mehr als 15 kommunale Wärmeplanungen in den vergangenen 3 Jahren

Ihr Kontakt zu uns

energielenker Gruppe
Tel. 0251 27601-565
vertrieb@energielenker.de
www.energielenker.de

energielenker Gruppe
Hafenweg 15 | 48155 Münster

Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier.